



HTBU

HAMBURGER TURNGESELLSCHAFT
BARMBECK-UHLENHORST E.V. VON 1876

Verhaltensregeln bei der HTBU e.V.

Diese Verhaltensregeln dienen dem Kinder- und Jugendschutz sowie einem respektvollen Umgang untereinander in der Vereinsgemeinschaft.

Alle Mitarbeiter, Mitarbeiterinnen, Übungsleiter, Übungsleiterinnen sowie die Betreuer, Betreuerinnen und Eltern haben sich an diese Verhaltensregeln zu halten:

Alle Sportler und Sportlerinnen werden gleich und fair behandelt. Der Umgang mit den Sportlern und Sportlerinnen basiert auf den Werten und Normen des Ehrenkodex.

Kein Gespräch oder Training ohne Kontroll- und Zugangsmöglichkeiten für Dritte. Die Einhaltung des 6-Augenprinzips ist Standard (Hinzuziehen Dritter, z.B. Eltern, Trainer, Vorstand).

Kein gemeinsames Duschen mit den jugendlichen Sportlern und Sportlerinnen.

Grundsätzlich kein Aufenthalt in den Umkleiden außer zur Erhaltung der Ordnung.

Betretten von Umkleiden / Räumen erfolgt erst nach Anklopfen und entsprechender Aufforderung.

Keine unangemessenen körperlichen Kontakte (z.B. bei Technikkorrekturen, Trösten u.s.w.). Vor dem Körperkontakt wird nach der Erlaubnis gefragt. Sofortiges Einstellen von Körperkontakten, wenn der Sportler oder die Sportlerin sich dagegen ausspricht.

Keine Mitnahme in den Privatbereich, ohne dass eine oder mehrere weitere Person/en dabei ist/sind. Übernachtungen im Privatbereich sind ausgeschlossen.

Unterlassung von Privatgeschenken vor allem an einzelne Teilnehmende, keine individuellen Vergünstigungen zuteilwerden lassen.

Für sport- und vereinspezifische Themen werden vorzugsweise Gruppenchats und keine 1:1 Kontakte genutzt.

Fotos und Videomaterial von Sportlerinnen und Sportlern werden nicht weitergeleitet. Entsprechendes Material wird zur Veröffentlichung in Vereins- oder Verbandsmedien nur mit schriftlicher Zustimmung der Sportler, Sportlerinnen und / oder Erziehungsberechtigten verwendet.